



Gemeinde Velm-Götzendorf
Hauptstraße 133
2245 Velm-Götzendorf
Tel: 02538 / 85340
E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at

velm-goetzendorf.at

Weinviertel

VELM-GÖTZENDORF

aktuell

Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeinde Velm-Götzendorf.
Ausgabe Sommer 2020



Spielplatz und Bewegungspark

Der Spielplatz und Bewegungspark wurden kürzlich zur Benützung freigegeben.

Seite 5

Bestellungen und Entsendungen

Die Arbeitsgruppen und Zuständigkeiten nach der Gemeinderatswahl im Jänner 2020.

Seite 4

Nebenanlagen Richtung Waidendorf

Mit den Bauarbeiten für die fehlenden Nebenanlagen Richtung Waidendorf wurde begonnen.

Seite 7

Vereine und Institutionen

Rückblicke und interessante Neuigkeiten unserer Vereine und Institutionen

ab Seite 9

Liebe Velm-Götzendorferinnen und Velm-Götzendorfer! Liebe Jugend und Kinder!

Das erste Halbjahr dieses Jahres 2020 war alles andere, als wie jedes andere Jahr! Nach der Weihnachtszeit begann für die politischen Parteien die Vorbereitung, um die Wählerinnen und Wähler zur Wahl zu motivieren und natürlich die jeweilige Partei zu unterstützen.

Die Gemeinderatswahl fand am 26. Jänner 2020 statt. Herzlichen Dank an alle Wählerinnen und Wähler, die dabei per Briefwahl oder im Wahllokal ihre Stimme abgegeben haben. Trotz einer immer wieder sehr hohen Wahlbeteiligung in unserer Gemeinde möchte ich jene, die den Weg zur Wahl diesmal nicht gefunden haben, bitten, dies beim nächsten Mal zu tun. Mit der Möglichkeit der Briefwahl ist dies jedenfalls sehr einfach möglich. Nur so kann Ihre Meinung auch in weiterer Zukunft von den jeweiligen Mandataren vertreten werden. Bedanken möchte ich mich besonders bei allen, die mir mit einer persönlichen Stimme direkt das Vertrauen ausgesprochen haben. Das Ergebnis und die Zuständigkeiten finden Sie

in einer Tabelle in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung.

Die konstituierende Sitzung fand am 24. Februar 2020 statt. Dabei wurde ich das dritte Mal zum Bürgermeister der Gemeinde Velm-Götzendorf gewählt. Ich freue mich darauf, weitere fünf Jahre für die Gemeinde zu arbeiten und dieser in diversen Verbänden und Gemeindegremien eine Stimme zu geben.

Im März folgte dann mit der Verbreitung des Virus COVID-19 eine Veränderung für alle Menschen, mit der niemand so gerechnet hatte.

Ich möchte mich hier bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie bei allen Vereinen und Organisationen herzlich für das Mittragen der erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung des Virus bedanken. Gemeinsam haben wir diese schwere und für alle neue Situation gut bewältigt. Nur gemeinsam können wir auch in den nächsten Wochen, Monaten und Jahren wieder dafür sorgen, dass alle mit den Folgen, die für jeden Menschen unterschiedlich sind, möglichst gut fertig werden!



Es haben auch einige Mitbürgerinnen und Mitbürger ihre Hilfe angeboten! Dies ist sehr erfreulich und zeigt die Stärke der kleinen Gemeinden, in denen ein Zusammenhalt besonders in schwierigen Situationen deutlich zu merken ist.

Auf diese Stärke können wir aufbauen und mit Optimismus und Freude in die nächsten Monate gehen! Ich wünsche den Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien und ab September wieder einen normalen Schulbetrieb, den Landwirten eine gute Ernte und allen Berufstätigen erholsame Sommertage, egal ob sie zu Hause oder im Zuge eines Österreicherurlaubes verbracht werden.

Besonders all jenen, die in den letzten Wochen mit Zukunftsängsten zu kämpfen hatten und noch haben wünsche ich viel Kraft, um vielleicht einen neuen Weg einzuschlagen und gestärkt in die Zukunft zu gehen!

*Ihr Bürgermeister
Gerald Haasmüller*

Der Sommerhit: Klima-Anlagen jetzt kühlen Kopf bewahren!



Ihr Profi für

-  Solartechnik
-  Klimaanlage
-  Wärmepumpen
-  Wohlfühlbad
-  kontrollierte Wohnraumlüftung
-  Pellets-, Hackgut- und Stückholz-Heizung



Landstraße 8 • 2225 Zistersdorf
T 02532 8662 • F 02532 8663
office@geyder.at • www.geyder.at



INSTALLATIONEN • HEIZUNGSTECHNIK • METALLTECHNIK

Grundverkauf

Derzeit steht nur noch ein Grundstück im Bauland seitens der Gemeinde zur Verfügung (aktueller Preis 18 €/m²) – **Wiesenweg 5: Parz. 1224/3; Fläche 764 m²**

Sollten Sie Interesse am Erwerb dieses Baugrundes haben, melden Sie sich bitte sobald wie möglich bei der Gemeinde!

Fronleichnam

Zu Fronleichnam besuchte uns Bischofsvikar für das Viertel unter dem Manhartsberg und Weihbischof Stephan Turnovsky und feierte in der Pfarrkirche Velm-Götzendorf mit der Pfarrgemeinde eine Heilige Messe.

Aufgrund der Corona-Regeln konnte keine Fronleichnamsprozession durchgeführt werden. Ein Altar wurde trotzdem errichtet, allerdings ohne Prozession. Wir danken dem Weihbischof herzlich für seinen Besuch!



Hochwasserschutz

Das Hochwasserschutzprojekt Ebenthalerstraße wird seit einigen Wochen fortgesetzt. Am Hintausweg wurde mit der Errichtung eines Einlaufschachtes begonnen, welcher die Oberflächenwässer in Zukunft statt in den Mischwasserkanal in das, im Vorjahr errichtete Regenwasserrohr in Richtung Sulzbach münden lässt. Derzeit werden die Leitwand im westlichen Bereich und auch das Fallrohr mit dem Energieumwandlungsschacht errichtet.

Sobald diese Arbeiten fertig sind, wird die Straßenmeisterei Zistersdorf mit der Sanierung der Nebenanlagen und der Straße Richtung Ebenthal beginnen. Dafür ist wieder eine Sperre mit Umleitung erforderlich. Bitte halten Sie sich an diese Umleitung und benutzen Sie keine Schleichwege, wodurch die Bewohner dieser engen Gassen belästigt werden.

Der genaue Zeitpunkt dieser Arbeiten wird noch bekanntgegeben.

Überprüfung Heizungsanlagen

Zentralheizungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung von 6 bis 50 kW müssen in dreijährlichen Abständen von befugtem Fachpersonal überprüft und die entsprechenden Befunde anschließend der Baubehörde vorgelegt werden. Nutzen Sie daher die Gelegenheit, dies zum Beispiel im Rahmen einer Wartung im Herbst zu erledigen!

Parken auf öffentlichem Grund

Leider kommt es immer wieder vor, dass Fahrzeuge – teilweise sogar ohne Kennzeichentafeln – an engen, unübersichtlichen Örtlichkeiten abgestellt werden. Wir möchten daher die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung 1960 in Erinnerung rufen, die nicht zuletzt aufgrund einer möglichen Behinderung von Einsatzkräften ihre Berechtigung haben.

Ortsplan

In Zusammenarbeit mit der GIS-DAT Geographische Datenservice GmbH wurde in den letzten Monaten ein Ortsplan/eine Freizeitkarte der Gemeinde erarbeitet. Diese Karte beinhaltet Straßenbezeichnungen und Hausnummern, aber auch Wander- und Radwege uvm. Die Erstellung und die Druckkosten finanzieren sich über Werbeeinschaltungen und somit sind der Gemeinde dadurch keine Kosten entstanden. Regionale Unternehmer und diverse Firmen wurden informiert und nachdem genügend Interessenten gefunden wurden, stand der Drucklegung nichts mehr im Weg. Mit der Verteilung dieser Ausgabe der Gemeindezeitung erhält jeder Haushalt ein Exemplar dieses Ortsplanes, weitere Pläne liegen am Gemeindeamt zur Entnahme auf.

Tel: 0043 | (0) 22 83 | 4 00 7 | E-Mail: office@raum-planung.at

RAUMPLANUNG | STADTPLANUNG

Ziviltechnikerin & Akad. Exp. f. Solararchitektur
Dipl. Ing. Barbara Fleischmann



Am Kirchberg 100 | A-2262 Stillfried

Aufsitzrasenmäher



In der Gemeinderatssitzung vom 11. November 2019 wurde der Ankauf eines neuen Aufsitzrasenmähers beschlossen. Die Entscheidung fiel auf einen Kubota F3090, welcher bei der Firma Steiner aus Hohenruppersdorf bestellt wurde. Die Kosten dafür betrugen € 30.500,00. Seit Beginn der Mähaison ist das Gerät in vollem Einsatz.

Wir hoffen damit eine bessere Effizienz beim Pflegen der immer mehr werdenden Flächen im öffentlichen Bereich zu erreichen.

Bestellungen und Entsendungen Arbeitsgruppen:

Wirtschaftsförderung, Straßen- und Wasserbau

Karl Starnberger / ÖVP

Johann Stöckl / ÖVP

Ing. Alfred Lehner / ÖVP

Theodor Eßl / FPÖ

Kunst, Kultur und Kultus, Gesundheit

Ilse Gruber / ÖVP

Maria Tschulik / ÖVP

Christian Rückemann / ÖVP

Tanja Kouba-Halvax / SPÖ

Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung, Sport und Wissenschaft, Nutzung von leerstehenden Gebäuden, freie Bauflächen und Siedlungsentwicklung

DI Werner Breyer / ÖVP

Daniel Starnberger / ÖVP

Silvia Mühlberger-Wegschaider / ÖVP

Theodor Eßl / FPÖ

Unterricht, Erziehung und öffentl. Einrichtungen

Roman Stuhr, MBA / ÖVP

Mag. Sandra Peer / ÖVP

Maria Tschulik / ÖVP

Alexander Kouba / SPÖ

Prüfungsausschuss

Alexander Kouba / SPÖ

Christian Rückemann / ÖVP

Johann Stöckl / ÖVP

Bestellung der Gemeinderäte Aufgabenbereich

Umweltgemeinderat:

Alexander Kouba / SPÖ

Jugendgemeinderat:

Daniel Starnberger / ÖVP

Bildungsgemeinderat:

Maria Tschulik / ÖVP

Rotes Kreuz:

Gerald Haasmüller / ÖVP

Zivilschutzverband:

DI Werner Breyer / ÖVP

Theodor Eßl / FPÖ

Feuerbrandbeauftragter:

DI Werner Breyer / ÖVP

Energiebeauftragter:

Roman Stuhr, MBA / ÖVP

Wahlergebnis Velm-Götzendorf Gemeinderatswahl 26. Jänner 2020

	Stimmen	Prozent	Mandate
Wahlberechtigte	717		
abgeg. Stimmen	543	75,73 %	
ungültige Stimmen	18	3,31 %	
gültige Stimmen	525	96,69 %	
Liste 1, ÖVP	384	73,14 %	12
Liste 2, SPÖ	85	16,19 %	2
Liste 3, FPÖ	56	10,67 %	1

Güterweg „Untere Lissen“

Das Güterwegprojekt der Agrarbezirksbehörde „Untere Lissen“ wurde kürzlich fertiggestellt. Die Gesamtlänge des Güterweges beträgt 1.150 m. Es wurde dabei sowohl ein Lückenschluss zu einem bereits befestigten Güterweg in Velm-Götzendorf erreicht, als auch eine Verbindung bis Ebenthal geschaffen.

Ausgeführt wurde dies mittels zwei einen Meter breiten Betonspuren. Die Gesamtkosten für die Gemeinde Velm-Götzendorf betragen rund

€ 140.000,00. Davon werden 50 % durch das Land NÖ gefördert, 45 % der Kosten trägt die Gemeinde Velm-Götzendorf und die übrigen 5 % finanzieren sich durch Interessentenbeiträge. Dieser Weg wird aufgrund der wesentlich besseren Topografie natürlich als alternative Radwegverbindung nach Ebenthal seinen Nutzen finden.

Wir freuen uns, damit sowohl der Landwirtschaft als auch den Freizeitsportlern und Kindern gleichermaßen eine Verbesserung zu bieten!

Spielplatz und Bewegungspark

Der Spielplatz und Bewegungspark wurden kürzlich zur Benützung freigegeben. Es ist erfreulich, dass das Angebot sehr gut angenommen wird. Der Fun Court ist ebenfalls demnächst fertig. Der Unterbau wurde von „STRABAG Sportstättenbau“ und der Oberbau von der Firma Agropac errichtet.

Mit der Umsetzung wurde das Ziel erreicht, eine innovative und für alle Altersgruppen ansprechende „Fitnesslandschaft“ in unserer Gemeinde zu schaffen. Die Gesamtkosten inkl. Zaun, Wasser und

Strom betragen € 365.000,00. Davon wurden über das Projekt der Leader Region Weinviertel Ost Fitnessgeräte in Summe von € 66.500,00 gefördert. Dieser Betrag ist bereits überwiesen. Von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung sind für den Kinderspielplatz € 20.000,00 und für den Bewegungspark ebenfalls € 20.000,00 zugesagt. Für den Fun Court wurden seitens des Sportlands NÖ zusätzlich € 10.000,00 zugesichert. Somit werden gesamt etwa € 116.000,00, das sind rund 32 % der Gesamtkosten, gefördert.

Regionalmarke „Weinviertel“

Die LEADER Region Weinviertel Ost hat es sich gemeinsam mit den drei anderen Regionen des Weinviertels in Kooperation mit der Weinviertel Tourismus GmbH zum Ziel gesetzt, das Bewusstsein für die heimische Lebensqualität zu steigern.

Zu diesem Zweck wurden zahlreiche Maßnahmen ausgearbeitet, die nun Schritt für Schritt umgesetzt werden sollen. Startschuss des Projektes war der so genannte Weinviertel-Tag, an welchem in sämtlichen 122 betroffenen Gemeinden an markanten Punkten Fahnen mit dem neuen Markenlogo gehisst wurden.

Eröffnung Regionalbad Gänserndorf

Anfang des Jahres wurde das so genannte Regionalbad in Gänserndorf, welches von insgesamt mehr als 30 Gemeinden im Bezirk finanziell unterstützt wird, eröffnet. Seit 3. Juni ist es unter Einhaltung bestimmter Regelungen nun wieder möglich, dieses im Rahmen der Sommer-Öffnungszeiten zu nutzen.

Nähere Infos unter
<http://www.regionalbad.at>

Bekenntnis zu biologischem Pflanzenschutz

In der Sitzung des Gemeinderates am 20.04.2020 wurde der Beschluss gefasst, im gemeindeeigenen Einflussbereich ausschließlich biologische Pflanzenschutzmittel einzusetzen und ökologisches Unkrautmanagement zu betreiben.

Damit soll mehr Bewusstsein für biologische Diversität sowie den Schutz unserer Umwelt geschaffen werden.

BAU MIT HOLZ
BAU MIT **POELL** GmbH
komplett bedacht!

HOLZBAU
INGENIEURHOLZBAU
DACHDECKEREI
SPENGLEREI
PLANUNG
STATIK
BAUPHYSIK

VIER GENERATIONEN
SCHAFFEN
VERTRAUEN

4-facher
Meisterbetrieb

WWW.POELL.CC

Entsorgung von Batterien und Akkus

In Niederösterreich wird nur knapp die Hälfte der gekauften Batterien und Akkus einer ordnungsgemäßen Sammlung (und somit auch potentiellen Wiederverwertung) zugeführt.

Es wird daher darauf hingewiesen, dass diese im Rahmen der zwei Mal pro Jahr stattfindenden Problemstoffsammlung vor Ort bzw. jederzeit im Fachhandel abgegeben werden können.

Rattenbekämpfung

Seit Ende des vergangenen Jahres werden, wie bereits in der letzten Gemeindezeitung berichtet, im Kanalnetz an verschiedenen, wechselnden Stellen im Ortsgebiet Kanalisationsfallen positioniert. Die Geräte werden bei den Schächten in die Rohre eingesetzt und mit einem Akku betrieben. Sie reagieren auf Bewegung und Temperatur. Die Auslösung erfolgt, wenn sich die Ratte genau darunter befindet – dabei wird eine Art Nagelbrett aktiviert und das Tier getötet. Mit dem Akku spannt sich der Auslöser wieder und Abwässer spülen die Überreste weiter.

Innerhalb des letzten halben Jahres wurden so knapp über 200 Ratten getötet. Dies zeigt, dass die Methode durchaus erfolgreich ist, aber auch, dass es zahlreiche Nager im Kanalsystem gibt. Um die Rattenproblematik in der Ortschaft aber langfristig zu lösen, ist nach wie vor die Mithilfe aller notwendig. Achten Sie beim Komposthaufen auf die richtige Beschickung und entsorgen Sie keine Lebensmittel oder tierische Abfallprodukte in den Abflüssen! Wir können dieses Problem nur gemeinsam lösen, wenn jeder seinen Teil dazu beiträgt!

Flurreinigung und Müllentsorgung

Aufgrund der Corona-Maßnahmen musste die diesjährige Flurreinigung leider abgesagt werden. Von unseren Bauhofmitarbeitern wurden zahlreiche Säcke mit Müll eingesammelt und auch die illegalen Müllablagerungen, die während der Covid-19-Isolationswochen vermehrt aufgetreten sind, beseitigt.

Achtlos in der Natur liegengelassener und weggeworfener Müll stellt ein massives Problem dar: Nicht nur, dass sich Wildtiere daran verletzen können, es gelangt auch immer

mehr Mikroplastik in unsere Erde und Gewässer. Versuchen Sie Müll zu vermeiden, richtig zu trennen und umweltgerecht zu entsorgen! Problemstoffe und Sperrmüll können bei den halbjährlichen Sperrmüllsammlungen abgegeben werden, aber auch das ganze Jahr über unter Vorlage der **ASZ-Berechtigungskarte** (sollte in jedem Haushalt vorhanden sein, bei Bedarf kann diese telefonisch beim G.V.U. angefordert werden) bei der NUA-Abfallwirtschaft GmbH in Hohenrupperdorf.

Flächenwidmungsplan – Bebauungsplan

Die Änderung des Flächenwidmungsplanes lag sechs Wochen öffentlich zur Einsichtnahme auf. Einige Punkte werden in Form der Auflage nicht umgesetzt – ein paar Details werden angepasst. Der Beschluss des Gemeinderates erfolgt voraussichtlich im September.

Die wichtigste Änderung, vor allem für junge Bewohnerinnen und Bewohner, ist die Schaffung von sieben Bauplätzen als Lückenschluss zwischen Loidesthalerbach und dem Grundstück Hauptstraße 230. Nach intensiven und ausdauernden Gesprächen ist es nun doch gelungen, alle Grundstücke seitens der Gemeinde zu erwerben bzw. zu tauschen, um die neuen Bauplätze schaffen zu können. Es besteht hier noch die Möglichkeit, dies zu er-

weitern, sobald der Sulzbach vor hundertjährigem Hochwasser sicher ist.

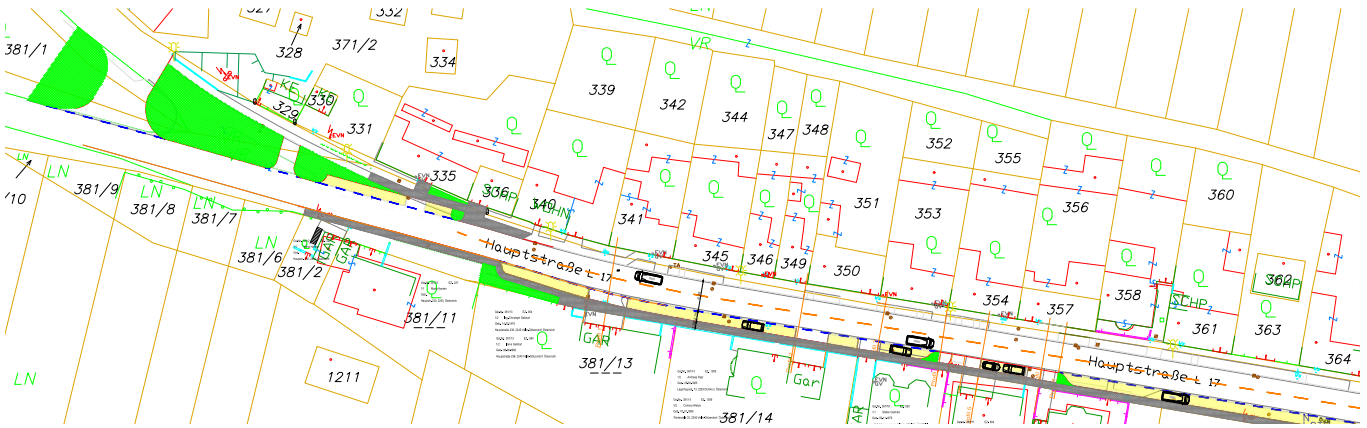
Die Plätze sollten ab 2021 verfügbar sein, der Grundstückspreis pro Quadratmeter muss noch festgelegt werden.

Es gab bis jetzt zwei Termine für die Ausarbeitung eines Bebauungsplanes für das gesamte Ortsgebiet. Darin sollen genaue Richtlinien erarbeitet werden, welche Gebäude in den verschiedenen Straßenzügen errichtet werden dürfen. Bis zur Auflage und Beschlussfassung werden noch einige Termine mit dem Raumplanungsbüro Fleischmann erforderlich sein. Voraussichtlich wird es Anfang des Jahres 2021 soweit sein.



venture real

Nebenanlagen Richtung Waidendorf



Mit den Bauarbeiten für die fehlenden Nebenanlagen Richtung Waidendorf wurde kürzlich, später als geplant begonnen. Es werden ein Gehsteig sowie Parkflächen geschaffen, um die Sicherheit im Nahbereich der Straße zu erhöhen.

Bei einem gemeinsamen Termin, der noch vor den Corona-Maßnahmen stattfand, wurde mit den Anrainern im Beisein von Mitarbeitern der Straßenmeisterei Zistersdorf sowie dem Planer der Straßenbauabteilung

Wolkersdorf Ing. Anton Holzmüller der Plan im Detail fixiert und mit jedem direkten Anrainer im Detail abgeklärt. Im Zuge dieser Besprechung wurde der Wunsch geäußert, auch den Kreuzungsbereich in Richtung Hauptstraße umzugestalten. Dazu wurden Überlegungen angestellt und des Weiteren ein Vorschlag erarbeitet, der nun umgesetzt wird, obenstehend der Plan für dieses Bauvorhaben. Besonderer Dank gilt LR Ludwig Schleritzko, der die Ge-

nehmigung erteilte, dass diese Arbeiten von der Straßenmeisterei Zistersdorf umgesetzt werden, das Land NÖ unterstützt somit einen großen Teil in Form von zur Verfügung gestellter Arbeitsleistung. Die Materialkosten werden von der Gemeinde Velm-Götzendorf übernommen.

Die Asphaltierungsarbeiten werden von einer Straßenbaufirma durchgeführt. Die Gesamtkosten dafür werden etwa € 100.000,00 betragen.

 **Autohaus
TOYOTA GEBHART**



**Wir wünschen
Ihnen allen einen
schönen Sommer!**

**Ihr Team vom
Autohaus Gebhart**

02538/85266 | www.gebhart.at | gebhart@gebhart.at

 **Wenn's um aktuelle Tipps geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Bezahlen Sie sicher und bequem bargeldlos

- **Bargeldlos:** Verzichteten Sie aus hygienischen Gründen so gut es geht auf Bargeldzahlungen.
- **Kontaktlos:** Dank NFC-Funktion können Sie mit Ihrer Raiffeisen Debitkarte und Ihrer Raiffeisen Kreditkarte einfach und schnell kontaktlos bezahlen.
- **Digitale Debitkarte:** Mit der ELBA-pay App bzw. mit Apple Pay machen Sie Ihr Smartphone zur Digitalen Debitkarte. Wie beim kontaktlosen Bezahlen mit der normalen Debitkarte halten Sie Ihr Smartphone einfach an den Kassenterminal.



**WAS EINER NICHT SCHAFFT,
DAS SCHAFFEN VIELE.**

Diesem Raiffeisen-Grundsatz folgend, tun wir unser Möglichstes, um zur Bewältigung dieser herausfordernden Situation für Privat- und Unternehmenskunden beizutragen.



**IMMER GUT
AUFGELEGT.**






Bankstellenleiterin
Hildegard Halzl, Anita
Lehner, Dominic Kitzl und
Manuel Friedrich sind Ihre
Ansprechpartner für alle
Geldangelegenheiten.

Raiffeisenbank Weinviertel Nordost.
Bankstelle Velm-Götzendorf.



www.rbwno.at

**85. GEBURTSTAG**

Franz Glück

**90. GEBURTSTAG**

Anna Zecha (2019)

**GOLDENE HOCHZEIT**

Helga und Axel Stadler

**EISERNE HOCHZEIT**

Maria und Maximilian Janka

**Ja! Jetzt
IN WINDKRAFT
INVESTIEREN**

» Sauberer **Strom**
» Saubere **Umwelt**
» Saubere **Erträge**

Die Windkraft Simonsfeld AG ist
einer der großen Windstromproduzenten
Österreichs mit Sitz in Ernstbrunn
im Weinviertel.

An unseren Kraftwerken können
Sie sich wirtschaftlich beteiligen!

Jetzt informieren unter:
www.wksimonsfeld.at/investieren
oder 02576/3324-700

windkraft
SIMONSFELD

HochzeitNadin Rückemann
und Stefan Mayer
Silvia Mühlberger
und Johann Wegschaider**Goldene Hochzeit**

Helga und Axel Stadler

Eiserne HochzeitMaria und
Maximilian Janka**Geburten (inkl. 12/19)**Davina Candic
Lorena Candic
Fabian Lehner
Eliza Papas
Jaron Stockinger**60. Geburtstag**Josef Lehner
Leopold Poppe
Johann Wegschaider
Leopold Schneider**70. Geburtstag**Monika Strohmayer
Brigitta Kopp
Dzevahira Cudic**75. Geburtstag**Tino Kripas
Gabriele Leitgeb**80. Geburtstag**Maria Aichberger
Leopold Wayand
Maria Strasser
Leopold Ratzinger
Anna Glöckler
Erna Pinnisch
Ingeborg Kres
Magdalena Epp
Maria Pfalz**85. Geburtstag**Franz Glück
Franz Leitgeb**95. Geburtstag**

Claudia Kögler

Corona – Erfahrungen in unserer Gemeinde

Es war und ist für unser Land noch immer eine große Herausforderung – das Leben mit dem neuen Corona-Virus. Auch in unserer Gemeinde war im Frühjahr vieles anders. Vertraute Veranstaltungen wurden abgesagt, die Lokale und Geschäfte hatten geschlossen, die Schulen und Kindergärten waren gesperrt, die Gottesdienste fielen aus, der simple Arztbesuch wurde zu einer Herausforderung.

Die meisten Berufstätigen arbeiteten von zuhause aus, daneben die im Home Learning befindlichen Kinder. Andere sorgten sich um ihre Existenz, wie selbständige Unternehmer oder Menschen, die arbeitslos wurden oder in Kurzarbeit gingen. Nicht wenige hatten große Ängste um ihre Gesundheit, gehören einer Risikogruppe an oder arbeiten in gefährdeten Bereichen.

März 2020 – alles war anders ...

Und doch, wie schlimm und bedrohlich eine Situation sein mag, es gibt auch immer positive Seiten:

- Viele sorgten sich um den Nachbarn oder Bekannte und machten speziell für ältere und kranke Menschen Einkäufe, Besorgungen oder Botengänge.
- Unsere lang bewährte Aktion „Essen auf Räder“, von vielen gerade in dieser Zeit dringend benötigt, ging Dank der freiwilligen Helfer ohne Einschränkungen weiter.
- Die Feuerwehr sorgte trotz eingeschränktem Dienstbetrieb für eine Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft.
- Man lernte, die als selbstverständlich geltenden Tätigkeiten der Supermarktverkäuferin, der 24h-Betreuerin, des Mannes von der Müllabfuhr, des Postboten und vieler anderer mehr, einmal wirklich wertschätzen.
- Kreativität war angesagt, in vielen Fenstern tauchten bunte Regen-

bogen oder Kerzen und Lichter als Zeichen der Hoffnung auf.

- Die Kirchen waren immer für ein persönliches Gebet geöffnet und zu Ostern ratschten die Kinder, aber auch viele Erwachsene aus den Fenstern oder vor ihren Häusern.
- An der Gartenmauer eines Hauses an der Hauptstraße konnten Kinder bunt bemalte Steine ablegen. Eine lange Schlange von wahren Kunstwerken entstand.

Darüber hinaus machten viele Menschen interessante und neue Erfahrungen:

Eine Flut von Terminen – beruflich und privat – fiel aus. Man hatte Zeit für sich und die Familie.

Gerade im Frühjahr konnte man das Werden der Natur, das Aufblühen der Pflanzen, das Ausschwärmen der Bienen, die ersten warmen Sonnenstrahlen bewusst beobachten. Und plötzlich trübte kein Autolärm und kein Flugzeug die Pracht, kein Termin hielt uns davon ab, dieses Wunder einmal bewusst zu erleben.

Wir gingen auf den Feldern, durch den Wald oder die Gassen unserer Orte spazieren und merkten einmal, wie schön es in unserer Gemeinde ist. Das Vogelgezwitscher in der Natur, die heuer trotz Trockenheit vielen so grün wie nie erschien, die Stille und Weite auf den Feldern, die gepflegten Gassen und ihre schmutzigen Häuser – es war wie immer und doch ganz anders ...

Wie schön war es auch, mit Leuten zu plaudern, an denen man sonst aus Zeitmangel oft achtlos vorüberging, den Nachbarn im Garten wieder wahrzunehmen und zu spüren, was andere Menschen empfinden, brauchen oder anbieten.

So wollen wir hoffen, dass einerseits wieder alles bald beim Alten ist. Dass unser Gemeinde- und Vereins-

leben mit seinen vielschichtigen Angeboten und Veranstaltungen wieder hochfährt. Besuchen Sie diese, konsumieren Sie in unseren Geschäften und vor allem in unserer Gastronomie! Das wöchentliche Turnen ist bereits wieder möglich! Gerade jetzt ist es wichtig, die geschätzte Gemeinschaft wieder zu fördern, vor allem Aktivitäten im Freien sind unbedenklich. Halten wir das Wandern in der Natur bei und machen wir es auch wieder vermehrt gemeinsam!

So mögen alle Menschen wieder Arbeit finden, alle Unternehmer wieder erfolgreich tätig sein.

Aber bewahren wir im Hintergrund auch die Achtung und das Bewusstsein um die Schönheit und zugleich die Verletzlichkeit der Schöpfung, einer prachtvollen und bedrohten Natur. Der Klima- und Artenschutz wird eine große Aufgabe bleiben, da wird Corona längst Geschichte sein ... Bewahren wir die Hilfsbereitschaft, die uns entgegenkam und die wir anderen boten. Und lernen wir daraus, öfters bewusst zu entschleunigen, manchen Termin auch auszulassen und mehr Zeit der Familie zu widmen.

Wir wurden unfreiwillig Opfer eines Virus, aber es liegt an uns, welche Lehren wir daraus ziehen, auch wenn COVID-19 uns glücklicherweise nicht befiel ...

Walkingrunde

Die Walkingrunde ist wieder jeden Montag um 7:00 Uhr (Treffpunkt Veranstaltungssaal) unterwegs.

Rückenschule

Auch die Rückenschule findet jeden Mittwoch um 19:30 Uhr statt, voraussichtliche Sommerpause vom 9.7. – 11.8.2020.

Freiwillige Feuerwehr Velm-Götzendorf

Geschätzte Ortsbevölkerung!

Das erste Halbjahr bei der Feuerwehr. Die Freiwillige Feuerwehr hielt im Jänner ihre jährliche Mitgliederversammlung ab.

Kommandant Franz Stöckl gab einen Rückblick über das Jahr 2019 sowie eine Vorschau für das Jahr 2020 und unsere neuen Kameraden Dominik Plank, Jens Rieder und Matthias Stockinger wurden in die Freiwillige Feuerwehr aufgenommen. Der Silvester-Glühweinstand fand auch 2019 wieder regen Anklang bei der Bevölkerung. Wir möchten uns bei allen Besuchern recht herzlich bedanken.

Der Übungsbetrieb in unserer Wehr war ab Mitte März durch die Covid-19-Maßnahmen beeinträchtigt, durch die allmähliche Lockerung wurde der Übungsbetrieb in Mannschaftsstärke wieder möglich gemacht. Gleich zu Beginn des ersten Halbjahres wurde unsere Wehr zu einem Verkehrsunfall alarmiert, bei dem ein PKW gegen einen Baum geprallt war und der Lenker aus dem Fahrzeug befreit und notärztlich versorgt werden musste. Vor kurzem wurden wir zu einem Verkehrsunfall gerufen, bei dem ein PKW mit einem Traktor kollidiert war, die beiden

Fahrzeuge geborgen und die Straße gesäubert werden musste.

Unser Feuerwehrfest wurde heuer leider auch Opfer der Covid-19-Maßnahmen und kann daher nicht durchgeführt werden. Wir würden uns freuen, Sie beim nächsten Feuerwehrfest 2021 begrüßen zu dürfen oder bei einer unserer Veranstaltungen wie beim beliebten Spritzerstand oder dem Glühweinstand zu Silvester.

Einen schönen und erholsamen Sommer wünschen

*die Kameraden
der FF Velm-Götzendorf*

MITTEILUNG DER ÖSTERREICHISCHEN PROVINZ DES DEUTSCHEN ORDENS ZUR BESETZUNG DER ORDENSPFARREN (Formulierung von P. Karl)

Liebe Bewohner, liebe Schwestern und Brüder in den Pfarren des Pfarrverbandes „Weinland um Maria Moos“!

Im November 2019 haben wir einen lieben Mitbruder verloren: P. Konrad Stix, gebürtig aus Palterndorf, Deutschordenspfarrer in Gumpoldskirchen. Bis 31. August 2020 ist der zuständige Dechant bereit, für diese Pfarre neben all seinen Verpflichtungen zu sorgen. Gumpoldskirchen ist in Österreich die älteste Deutschordenspfarre und sollte, um sie nicht zu verlieren, weiterhin von einem Deutschordenspriester betreut werden.

Mit meiner Zustimmung als Prior der Provinz haben wir beschlossen, dass ich die Pfarre Gumpoldskirchen übernehme. In den Pfarren des Pfarrverbandes haben sich die Deutschordenspriester P. Hans-Ulrich und P. Piotr schon sehr gut bewährt, und viele, die sie von den kirchlichen Feiern kennen, aber auch darüber hinaus, mögen sie. Außerdem haben P. Hans-Ulrich und P. Piotr in dieser Zeit der Corona-Pandemie bewiesen, dass ihnen die Seelsorge für die Menschen

im Pfarrverband wichtig ist. Ich bin mir sicher, dass diese Pfarren nach meinem Wechsel nach Gumpoldskirchen zur Zufriedenheit aller Menschen im Pfarrverband gut betreut werden.

Für mich spielt ein weiterer Aspekt eine große Rolle: Dieser Wechsel bedeutet für mich: von sieben Pfarren zu einer Pfarre. Wenn auch die Einwohnerzahl in Gumpoldskirchen größer ist, muss ich doch alles (Sitzungen, Veranstaltungen, Messen usw.) nur einmal machen und nicht sieben Mal. Dazwischen gibt es dann kein Hin- und Hereilen zwischen den Orten mit dem Auto, fast wie mit einem „Blaulicht.“ Meine Aufgaben eines gestressten „Managers“ fallen dann weg. Leider ist es so, dass auch ein Pfarrer älter wird und ein Mehr an Aufgaben ihn (auch gesundheitlich) belasten.

Meine Anstellung als Pfarrvikar in Gumpoldskirchen und von P. Hans-Ulrich als leitender Pfarrer des Pfarrverbandes „Weinland um Maria Moos“ ist mit 1. September 2020 fixiert. Ich werde aber im September hauptsächlich noch in Spannberg sein. Auch

danach ist vorgesehen, dass ich jede Woche einen Tag hier im Pfarrverband verbringe.

P. Hans-Ulrich wohnt weiterhin in Palterndorf, P. Piotr in Loidesthal und Frater Leonhard in Spannberg. Frater Leonhard wird den beiden Priestern im seelsorglichen Bereich helfen.

Die Vielen, die meistens zu mir gekommen sind wegen Taufen und Trauungen, werden lernen, dass es auch meine beiden Mitbrüder können und dürfen und dass sie es genauso gut machen.

Ich vertraue darauf, dass sich das Leben in den Pfarren des Pfarrverbandes unter der Führung der Mitbrüder weiter gut entwickelt. Alle sind gebeten mitzuhelfen, dass die Pfarrgemeinde im Ort eine lebendige Gemeinde bleibt, wo sich alle wohlfühlen. Ich bitte Euch alle um Euer Verständnis – und erbitte für die Menschen aller Pfarren Gottes Segen!

*Herzlich grüßt alle
P. Karl*

Öffentliche Bücherei der Pfarre



Umzug



neuer Standort

Bei uns hat sich einiges getan! 😊
Aufgrund von plötzlich beginnenden Umbauarbeiten im Pfarrhof waren wir gezwungen, die Bücherei an nur einem Wochenende zu räumen. Viele fleißige Helfer waren jedoch sofort zur Stelle und halfen mit Bücher einzupacken, Kisten zu schleppen, Regale abzubauen und alles abzu-transportieren.

Ich bedanke mich auch bei der Firma Jeschko ganz herzlich für den kostenlosen „Umzug“ unserer Theke! Nach längeren Überlegungen und Absprache mit Gemeinde und Pfarre haben wir uns entschieden, nicht

nur vorübergehend, sondern fix im zentral gelegenen Gemeindeamt zu bleiben!

Durch den Lockdown ab 16.3.2020 mussten wir leider länger als geplant geschlossen halten, konnten diese Zeit aber nützen, um fällige Arbeiten wie Gestaltung der Räume, Neuanlage der Bücher im System, Arbeiten an der Homepage und Inventur des Bücherbestandes durchzuführen. Alles in allem waren es dann doch, von Beginn des Umzuges am 28.2.2020 bis zur Wiedereröffnung am 20.5.2020, etwa 250 Stunden Arbeitszeit und mindestens 3 kg Schokolade, die in Summe

investiert wurden. Ich bedanke mich bei den fleißigen freiwilligen Umzugshelfern und bei meinem ganzen Team für die tatkräftige Unterstützung und freue mich, viele Leser - vielleicht auch Neue - in der Bücherei am **neuen Standort im Gemeindeamt** begrüßen zu dürfen.

Wie jedes Jahr in den Sommerferien bieten wir auch heuer die Gratisausleihe für Kinder- und Jugendbücher an.

Das Team der Bücherei wünscht allen Leserinnen und Lesern und allen, die es noch werden wollen, einen schönen, erholsamen Sommer!



TEAMS WORK.

Weil Erfolg nur im Miteinander entstehen kann. Sport braucht Meister, schon vor dem Start. Daher besteht das hochqualifizierte Team des STRABAG Sportstättenbaus aus Spezialistinnen und Spezialisten in der Planung, Errichtung und Betreuung von multifunktionalen Sportanlagen. In enger Zusammenarbeit mit unserer Auftraggeberschaft entwickeln wir individuelle Lösungen für unterschiedliche Anforderungen. Dabei decken wir alle Arten von Sportbelägen im Außensportbereich ab. Sporthallen werden von uns mit elastischen Bodenbelägen, anprallmindernden Wand- und Akustikverkleidungen, sowie mit den erforderlichen Turn- und Sportgeräten ausgestattet.

www.strabag.com



STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Sportstättenbau • Donau-City-Str. 1, 1220 Wien, Tel. +43 1 22422-5181
Wiener Str. 24, 3382 Loosdorf, Tel. +43 2754 6355-800 • Breitwies 32, 5303 Thalgau, Tel. +43 6235 6471-0 • Salzstr. 3, 6170 Zirl, Tel. +43 5238 531 58-0

Regionalentwicklungsverein Südliches Weinviertel

Am 26.05.2020 hielt der Regionalentwicklungsverein Südliches Weinviertel in Prottes seine Generalversammlung mit Neuwahl des Vereinsvorstandes ab.

Obmann Kurt Jantschitsch begrüßte die neuen Bürgermeister in der Runde und den neuen Kleinregions- und KLAR! Manager Alexander Wimmer. Bei der Vorstandswahl am 26.5.2020 wurden der bisherige Obmann Bgm. OSR Kurt Jantschitsch und sein Stellvertreter Bgm. Richard Schober einstimmig wiedergewählt. Ebenso einstimmig war die Wahl des Schriftführers Bgm. Ing. Erich Hofer und seines Stellvertreters Bgm. Stefan Flotz, der Kassierin NR Bgm. Angela Baumgartner, Stellvertreter Bgm. Reg.Rat Herbert Stipanitz und des erweiterten Vorstandes bestehend aus Bgm. Christoph Veit, Bgm. Marianne Rickl-List, Bgm. Ing. Hermann Gindl, Bgm. Karl Demmer, Bgm. Ing. Alexander Gary, Bgm. Gerald Haasmüller und Bgm. Helmut Doschek.

Bei der anschließenden Vorstandssitzung wurden das Schwerpunktthema Mobilität in der Kleinregion und die Klimawandelanpassungsmodellregion bearbeitet. **Die Region Südliches Weinviertel besteht aus 13 Gemeinden. Sie nimmt auch an der Weiterführungsphase der**



KRSÜDLICHES WEINVIERTEL

v.l.n.rechts Waltraud Würrer, Vbm. Karl Pfalz, Bgm. Christoph Veit, Bgm. Hermann Gindl, Bgm. Alexander Gary, Vbm. Helmut Tischler, Bgm. Karl Demmer, Bgm. Richard Schober, Bgm. Kurt Jantschitsch, Bgm. Erich Hofer, KRM Alexander Wimmer, Bgm. Gerald Haasmüller, Bgm. Helmut Doschek (nicht am Bild, da verhindert: Stefan Flotz, Angela Baumgartner, Marianne Rickl-List, Herbert Stipanitz)



Klimawandelanpassungsmodellregion, kurz „KLAR!“ teil.

Das Förderprogramm „KLAR!“ des Klima- und Energiefonds unterstützt österreichweit Regionen bei der Anpassung an den Klimawandel – und setzt wichtige Impulse für die lokale Wirtschaft. Die erhöhte Konzentration von Treibhausgasen in der Atmosphäre führt zu einer Erwärmung der Erde, deren Auswirkungen Niederös-

terreich, besonders das Weinviertel, in Form von längeren Trockenperioden spürt.

Nun soll auf leider nicht mehr abwendbare Folgen des Klimawandels durch verschiedenste Maßnahmen bei den Themen Raumordnung, Bauen und Wohnen, Grünräume, Wasser, Schutz vor Naturgefahren, Biodiversität und Gesundheit reagiert werden.

ÖKB – Ortsverband Velm-Götzendorf

Am 15. Februar 2020 haben wir unser heuriges Kränzchen abgehalten, welches sehr gut besucht war. Wir möchten uns hier für den zahlreichen Besuch und die vielen Spenden recht herzlich bedanken.

Am Samstag, den 13. Juni 2020 nahmen wir in Waidendorf Abschied von unserem ehemaligen Ehrenhauptbezirksobmann Vizeleutnant Rudolf Moser, der am 7. Juni 2020 verstorben ist.



BEGESTELLT

Pensionisten



Jahreshauptversammlung
v.l.n.r.: Christine Krammer (Schriftführerin), Anton Krammer (Obmann), Liane Garnhaft (PVÖ Bezirksobfrau GF), Inge Führer (Kassierin)



Die Mitglieder beim anschließenden Heringschmaus

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation wurden die **Klubnachmittage** der Pensionisten in der alten Volksschule nur von Jahresbeginn bis zum, durch die Pandemie bedingten, Shut Down im März abgehalten.

Aus dem gleichen Grund mussten auch alle anderen Veranstaltungen, wie die Mutter- und Vatertags Fei-

er und das Frühlingskränzchen abgesagt werden. Mitte Juni konnten wir, unter Einhaltung der entsprechenden Richtlinien, erst wieder mit dem Klubbetrieb beginnen.

Zum Jahresbeginn stand ein **Theaterbesuch bei der Theatergruppe Gaiselberg** mit dem Schwank „Alles bestens gerichtet“ am Programm. Zum Ausklang war ein gemeinsa-

mer Heurigenbesuch in Groß-Inzersdorf angesagt.

Am Aschermittwoch fand im Klubheim die **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahlen des Vorstandes der Ortsgruppe statt. **Obmann Anton Krammer** und sein bisheriges Team wurden für die nächste Periode wiederbestellt. Im Anschluss an die Sitzung gab es den traditionellen **Heringschmaus**.

**Hochwasserschutz und Kanäle
für Gemeinden, Betriebe und Private**

**Bauwerke auf die man sich
verlassen kann**



**Dipl.-Ing. Werner
HELLER**

Ingenieurkonsulent
für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft



Dipl.-Ing. Werner Heller

01 - 489 21 66
office@zt-heller.at
www.zt-heller.at



Freizeit
braucht
Strom.



Austrian Power Grid
www.apg.at

Österreich
braucht
Strom.



Neues von den Senioren



FOTOS BEGESTELLT



Bei unserem ersten Treffen im Jänner konnten wir fünf neue Mitglieder begrüßen. Im Februar hatten wir unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen. Frau Elfriede Loibl wurde einstimmig für weitere vier Jahre als Obfrau wiedergewählt.

Anschließend ehrte unser Teilbezirkssobmann Ferdinand Fürhacker sechs langjährige Mitglieder und berichtete von geplanten Aktivitäten.

Anfang März durften wir noch zwei Mitglieder zum 80. Geburtstag herzlich gratulieren.

Dann mussten wir auf Grund von Corona unsere monatlichen Treffen bis auf weiteres einstellen.

Im Juni durfte ich im Namen aller Mitglieder Frau Maria Pfalz zum 80. Geburtstag und Frau Gabriele Leitgeb zum 75. Geburtstag beglückwünschen.

Zur Information: Im Juli und August gibt es noch keine Seniorentreffs, wenn es die Lage und die gesetzlichen Bestimmungen erlauben, werden wir uns im September treffen können. Sollte es möglich sein, bekommt jedes Mitglied von mir eine persönliche Einladung.

*In diesem Sinne bleibt gesund!
Eure Obfrau Elfriede Loibl*

W.E.B.
grünstrom

Strom aus der Region

Wechseln Sie zum günstigen Tarif für **Velm-Götzendorf**

**Informationen zum
Grünstrom resident Tarif unter:**
www.web-gruenstrom.at | Tel 02848 6336-56

**150
YEARS**

Intelligentes Bauen verbindet Menschen.

PORR Bau GmbH
Tiefbau, NL NO
Baugebiet Gänserndorf
Protteser Straße 49, 2230 Gänserndorf
+43 50 626-2350
porr.at

Dorferneuerungsverein

Für den Ortskern wurden neue Bänke angeschafft. Diese werden sehr gut angenommen und dürfen entsprechend den Covid-19-Richtlinien benutzt werden.

Am 31.7. ist ein Kabarettabend mit Jimmy Schlager und Martin Neid geplant. Wenn wir die Covid-19-Vorgaben zu diesem Datum halten können, werden wir diese Veranstaltung durchführen.

Ab August sollte wieder das Sommerkino im Weinstadt am Kellerberg starten, nach Möglichkeit jeden Freitag ab 20:30 Uhr. Für alle DEV Mitglieder ist das Sommerkino frei!

Der Erlagschein für den Mitgliedsbeitrag € 5,00/Jahr (oder freie Spende) liegt auf der Raika auf. Vielen Dank im Voraus.

Im Rundschreiben vom Mai wurde leider eine falsche Bankverbindung angegeben! Unsere IBAN: AT36 3298 5000 0911 1055

0676 3035727 ist die Nummer für alle, die helfen wollen oder bei gemeinnützigen Projekten Hilfe oder Rat brauchen.

Herzlichen Dank auch im Namen der Vorstände!

Euer Obmann Stefan Gebhart

niederösterreichische
DORF & STADT
erneuerung



DORFERNEUERUNGSVEREIN



Musikschule St. Barbara

Viele Wochen konnte der Musikunterricht nur per Internet aus der Ferne gehalten werden. Erfreulicherweise wurde ab 18. Mai 2020 unter Einhaltung der erforderlichen Hygienemaßnahmen der Präsenzunterricht wieder aufgenommen. Leider bleiben alle geplanten Veranstaltungen wegen der Maßnahmen bis Ende Juni abgesagt. Jedoch war es im Juni nun möglich, die praktischen Übertrittsprüfungen abzuhalten. Aufgrund der derzeit geltenden Regelungen können Musikschulen die Kinder heuer nur eingeschränkt in

der Schule besuchen, um Instrumente vorzustellen. Jedoch kann unverbindlich eine **Schnupperstunde** bei einer Lehrkraft der Musikschule vereinbart werden. Hier kann auch die Eignung festgestellt werden. Bitte nehmen Sie hierfür Kontakt mit der Leitung auf.

Unterrichtsfachangebot der Musikschule

- **Elementarfächer**
Musikalische Früherziehung, Bläserklasse
- **Instrumentale Hauptfächer**
Blechblasinstrumente: Trompete, Flügelhorn, Jagdhorn, Posaune, Tenorhorn, Tuba, Waldhorn
Holzblasinstrumente: Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Fagott
Streichinstrumente: Violine, Viola
Tasteninstrumente: Klavier, Orgel, Keyboard
Zupfinstrumente: Gitarre, E-Gitarre, E-Bass
Schlaginstrumente: Schlagzeug, Stabspiele, Percussion, Pauke

Gesang: Stimmbildung, Sologesang (Klassik, Jazz-Pop)

• Ensembles

Blechbläserensemble, Trompetengruppe, Jugendorchester, Streicherensemble, Gitarrengruppe, Percussion-Ensemble, Pop-Ensemble, gemischte Ensembles, Big Band, Chor

• Ergänzungsfächer

Klavier 4-händig, Korrepetition, allgemeine Musiklehre

Eine Anmeldung für den Unterricht in der Musikschule ist ab sofort möglich. Sollte Ihr Kind Interesse am Erlernen eines Musikinstrumentes haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit mir auf. Ich stehe Ihnen für Auskünfte gerne unter der Telefonnummer 0664/3363391 zur Verfügung.

Einen schönen Sommer und erholsame Ferien wünscht

Mag. Reinhard Stöckl, Leiter des GV der Musikschule St. Barbara



BEIGESTELLT

Tennisverein

Heuer gibt es aufgrund der Corona-Krise keine Grenzland-Tennismeisterschaft. Um den Spielbetrieb anzukurbeln wird aber wieder ein internes Turnier durchgeführt. Das Finale findet voraussichtlich Ende August statt. Wir freuen uns schon auf viele spannende Spiele. Seit kurzem ist auch unser Kindertraining wieder voll im Gange. Wir freuen uns, dass wieder so viele Kinder teilnehmen und es zusätzlich auch eine Trainingsstunde für Erwachsene gibt. Ein Beitritt zum Tennisverein ist jederzeit möglich, die Einschreibgebühr kostet Euro 100,--.

Kontaktperson: Hladky Markus, Obmann, Tel: 0664/4129005

Jugend

Wir bedanken uns auch heuer wieder für die zahlreichen Spenden beim Glühweinstand zu Weihnachten. Wir konnten stolze 550 € an die Lebenshilfe Matzen spenden. Aufgrund der derzeitigen Situation haben wir uns dazu entschlossen, heuer keine Veranstaltungen mehr abzuhalten und müssen somit leider auch das Beachvolleyball-Turnier, welches am 8. August stattgefunden hätte, absagen. In der Hoffnung, dass die Situation Ende des Jahres etwas leichter wird, würden wir uns freuen euch zu Weihnachten beim Glühweinstand wieder begrüßen zu dürfen.



BEIGESTELLT

Waidenbachtaler Heimatkapelle im Lichte von COVID-19

FOTO: BEIGESTELLT



Im 1. Quartal des Jahres 2020 hatten wir Waidenbachtaler bereits einige Veranstaltungen. Begonnen hat das WHK-Jahr mit unserem Ball im Jänner und dem Kindermaskenball am Faschingssonntag. Herzlichen Dank an dieser Stelle für Ihre Ballspenden und den Besuch unserer Veranstaltungen.

Im März haben dann die COVID-19-Maßnahmen auch die Musikvereine getroffen. Die entsprechenden Vorgaben und Schutzmaßnahmen haben unser musikalisches Jahr sprichwörtlich auf den Kopf gestellt. Bis zum heutigen Tag ist es nicht möglich, rechtskonform den Probebetrieb in den vorhandenen Räumlichkeiten zu starten. Im 2. Quartal sind somit sämtliche Proben ausgefallen.

Nach der Sommerpause wollen wir wieder mit Elan durchstarten. Bereits wieder fleißig im Einsatz sind unsere Nachwuchstalente. Wir freuen uns sehr, dass die Musikschule den Einzelunterricht wieder aufnehmen durfte.

Sollte auch Ihr Kind Interesse haben ein Musikinstrument zu lernen, melden Sie sich bei Kapellmeister Robert Zecha (0676/860261416) oder Obmann Herbert Schmid (0664/5352963). Wir werden sicher ein geeignetes Instrument zur Verfügung stellen.



Auch die geplanten Ausrückungen/Veranstaltungen sind auf Grund der COVID 19 Maßnahmen ausgefallen.

Der **Tag der Blasmusik** wird, wenn möglich, **am 3. und 4. Oktober 2020** in Velm-Götzendorf stattfinden. Am Samstag ab 14:00 h und am Sonntag nach der Hl. Messe.

Der **MusikAnt'n-Heurige** am Kellerberg wird leider NICHT stattfinden.

Auf Grund der entsprechenden COVID-19-Vorgaben ist eine rechtskonforme Ausrichtung der Veranstaltung aus heutiger Sicht nicht möglich.

Wir hoffen Sie bald wieder auf einer unserer möglichen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Alles Gute für die Sommermonate und bleiben Sie gesund!

Die Waidenbachtaler

Ein Generationen-Treffpunkt bei
Fitness, Bewegung, Gesundheit!

Spielwelten
AGROPAC®

BEWEGUNGSPARK VELM-GÖTZENDORF

Multisportanlage | Balancierparcours | 16 Meter Kletterstrecke | Fitnessparcours | Calisthenics Workout



IHR PARTNER IM SPORT- UND
FREIZEITANLAGENBAU

KONZEPT | PLANUNG | REALISIERUNG

AGROPAC® | Holzwerke und Handelsges.m.b.H. & Co KG
A-8313 Breitenfeld a.d. R. 91 | AUSTRIA
office@agropac.at | www.agropac.at | spielwelten.at

AGROPAC®

SPIEL | SPORT | FREIZEITANLAGEN
... FÜR GENERATIONEN

EVN
Energie. Wasser. Leben.

BERATUNG FÜR

di und mi.

Erfahrung und Know-how aus der Region:
Lernen Sie Ihren EVN Energieberater kennen!
Mehr auf evn.at/beratung

Jetzt
Photovoltaik-
Anlage planen:
0800 800 333

Volkshilfe Velm-Götzendorf

Anfang März fand die Hauptversammlung der Volkshilfe Velm-Götzendorf mit Neuwahlen des Vorstandes statt. Bei der Veranstaltung konnte die Vorsitzende Frau Krammer den Präsidenten der Volkshilfe Österreich Herrn Prof. Ewald Sacher, die Regionalleiterin für die Bezirke Gänserndorf und Mistelbach Frau Martina Zobl, für uns zuständige Pflegekräfte der Region Nord/Drörsing und viele Mitglieder der Volkshilfe Velm-Götzendorf begrüßen. Die Vorsitzende brachte einen Tätigkeitsbericht über die letzten vier Jahre. Im Besonderen über die Festveranstaltung „30 Jahre Essen auf Rädern“ im Jahr 2019. Im Anschluss an die Berichte fanden die Neuwahlen statt. Die Wahl der Vorsitzenden Christine Krammer und des gesamten Vorstandes für die nächsten fünf Jahre erfolgte einstimmig.

Die Ehrung langjähriger Mitglieder (15 bis 40 Jahre Mitgliedschaft) erfolgte mit der Überreichung von Ehren-Urkunden durch den Präsidenten.



Zum Abschluss wurden alle anwesenden Personen zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Die Corona-Krise hat uns bei „Essen auf Rädern“ stark getroffen. Im ersten Moment war uns nicht klar, wie wir mit den von der Regierung beschlossenen Vorgaben weiter Essen zustellen können. Rasches Handeln war angesagt. Der Tenor des gesamten Teams war „wir können die Leute doch nicht im Stich lassen“. Mit allen erforderlichen Auflagen wie MNS, Wegwerfhandschuhe, Desinfekti-

onsmittel und kontaktlosem Zustellen des Essens, war es uns gelungen, unsere Klienten übergangslos weiter zu betreuen.

Dafür ein herzliches Dankeschön der Familie Kraft für die Zubereitung des Essens, den Teams Jeschko/Jeschko, Christian/Schwarz, Tschulik/Tschulik und Vock Franz/Erni Wimmer, die sich trotz allem sofort bereit erklärt hatten, in dieser kritischen Zeit das Essen weiterhin zuzustellen.

Christine Krammer

Jagdgesellschaft Jagdverein Götzendorf

Die Genossenschaftsreviere Velm und Götzendorf werden seit 1.1.2020 unter dem Namen Jagdgesellschaft/Jagdverein Götzendorf von 18 ortsansässigen Jägern gemeinsam betreut und bejagt.

Es wurde sofort mit der Umsetzung diverser Hegemaßnahmen wie z. B. die Errichtung von Wasserstellen, Futterstellen, Wildäcker usw. be-

gonnen, um in äsungsarmen Zeiträumen die Lebensgrundlage für unsere Wildtiere zu sichern. Viele Reviereinrichtungen wurden repariert und neu aufgestellt, um einen sicheren Jagdbetrieb zu gewährleisten und die Bestände von Feldhase, Fasan und Rebhuhn wieder anzuheben. Eine Kontrolle des Zerwirkraumes im Vereinsgebäude am Kellerberg durch das Lebensmittelinspektorat im Jänner ergab, dass alle Voraussetzungen für einen fachgerechten, hygienisch einwandfreien Umgang mit dem hochwertigen Lebensmittel Wildbret äußerst positiv erfüllt sind.

Aus den heimischen Revieren und freier Wildbahn wird mehrmals im Jahr im Vereinsgebäude am Kellerberg ein Wildbretverkauf angeboten. Die-

ser Verkauf wird vorher mit Plakaten bzw. auf der Homepage des Jagdvereins bekanntgegeben. Es werden aber auch gerne von allen Mitgliedern der Jagdgesellschaft und dem Jagdleiter unter der Nummer 0676 911 52 36 Vorbestellungen entgegengenommen.

Eine Bitte noch an alle unsere schöne Natur genießenden Personen und Hundebesitzer: „Respektieren Sie bitte die Bemühungen der Jäger und den Lebensraum der Wildtiere, indem z.B. Hunde im Revier an der Leine geführt werden, Reviereinrichtungen nicht beschädigt und der Müll (Getränkedosen) nicht in der Natur entsorgt werden!“

*Vielen Dank und ein Waidmannsheil!
Josef Breyer (Jagdleiter)*





Computer • Netzwerk • Service

+43 2282 61330 • info@move1.at • www.move1.at
2230 Gänserndorf • Bahnstraße 44

**Marchsand - Transporte
Recycling - Erdbau**

KOLAR

2263 Dürnkrot - Bahnstraße 4
Tel.: 02538/80238 marchesand-kolar@aon.at



Gesucht! Gefunden?

Gesucht!
Verstärkung unseres erfolgreichen Teams

Die große Stärke unserer KundenbetreuerInnen sind die verschiedenen Ausbildungen und beruflichen Wege, die diese hinter sich haben. Genau das macht unser Team so vielfältig, wie es auch unsere Kunden sind.

Deswegen sind wir laufend auf der Suche nach neuen MitarbeiterInnen für unser Team. Bei der Generali genießen KundenbetreuerInnen viele Vorteile wie z.B.:

- Ausbildung, Weiterbildung und Förderung von Anfang an.
- Selbstständiges Arbeiten bei freier Zeiteinteilung.
- Entlohnung - fair und flexibel.

Gefunden?
Sie wollen unser erfolgreiches Team verstärken?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.



Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Hermann Boswald, Oberinspektor im Außendienst
M +43 676 8253 3379, hermann.boswald@generali.com

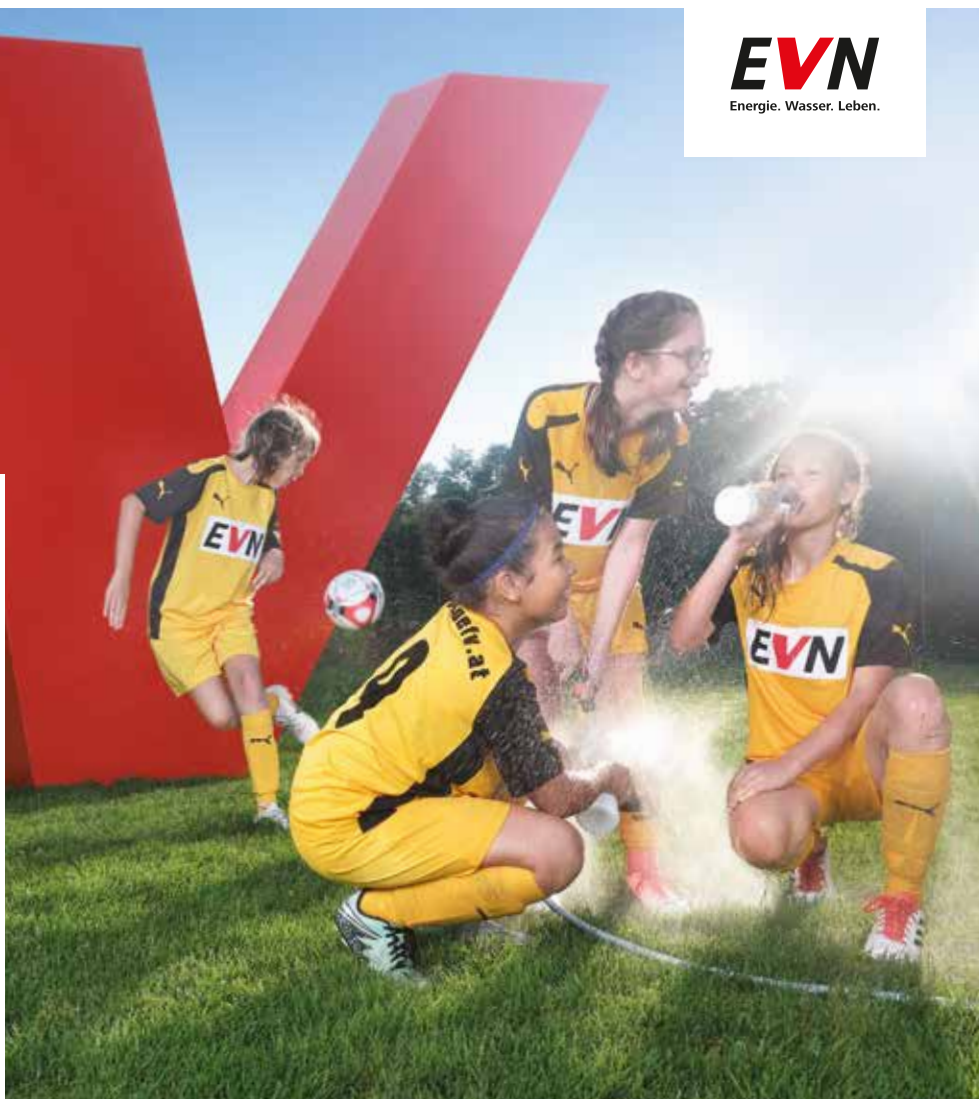
Vielleicht starten Sie schon bald Ihre Karriere unter den Flügeln des Löwen.



WASSER FÜR di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln. Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren. Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evnwasser.at



EVN
Energie. Wasser. Leben.

Veranstaltungskalender 2020

31.07.		Kabarettabend Jimmy Schlager u. Martin Neid, <i>Weinstadt</i>
im August jeden Freitag		SOMMERKINO , <i>Weinstadt</i>
26.09.	16:00 Uhr	Sturmheuriger , <i>Pfarrhof</i>
27.09.	14:00 Uhr	Erntedankfest u. Sturmheuriger , <i>Pfarrhof</i>
03.10.	14:00 Uhr	Herbstkirtag Pensionisten, <i>VAS</i>
31.10.	19:00 Uhr	All hallows eve , <i>Pfarrkirche</i>
01.11.	14:00 Uhr	Totenandacht und Friedhofsgang , <i>Kirche</i>
14.11.		Sperrmüll
15.11.	18:00 Uhr	Leopoldi-Festmesse mit Weintaufe, <i>VAS</i>
21.11.	19:00 Uhr	Jahreskonzert der Waidenbachtaler Heimatkapelle, <i>VAS</i>
28.11.	14:00 Uhr	Adventspaziergang am Kellerberg, <i>Kellerberg</i>
29.11.	14:00 Uhr	Adventspaziergang am Kellerberg, <i>Kellerberg</i>
20.12.	16:00 Uhr	Adventfensterspaziergang
24.12.		Kindermette und Christmette , <i>Kirche</i>
31.12.		Glühweinstand der Freiwilligen Feuerwehr, <i>FF-Haus</i>

VERANSTALTUNGSABSAGEN BIS REDAKTIONSSCHLUSS WURDEN BERÜCKSICHTIGT!

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion:
Gemeinde Velm-Götzendorf
Hauptstraße 133, 2245 Velm-Götzendorf
Tel.: 02538/85340
E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at

Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen Institutionen und Autoren.

Linie: Amtliche Nachrichten zur Information der Bevölkerung über das Geschehen in der Gemeinde.

Anmerkung zu Gender-Formulierung:
Bei allen Bezeichnungen und Formulierungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter, auch wenn aus Gründen der leichteren Lesbarkeit die männliche Form steht.

Hinweis: Für alle Fotos ohne Bildnachweis gilt:
© Gemeinde Velm-Götzendorf

Layout/Herstellung:
Team Wagner
DESIGNSTUDIO
2191 Gaweinstal
www.ichMacheDruck.com

Team Wagner
DESIGNSTUDIO
www.ichmachedruck.com

WIR SCHAFFEN DAS.

www.nv.at

Gerald Haselberger

Tel. 0664/80 109 5273

gerald.haselberger@nv.at

Herbert Savonith

Tel. 0664/80 109 5223

herbert.savonith@nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG

2230 Gänserndorf | Hans-Kudlich-Gasse 1



Die Niederösterreichische
Versicherung